

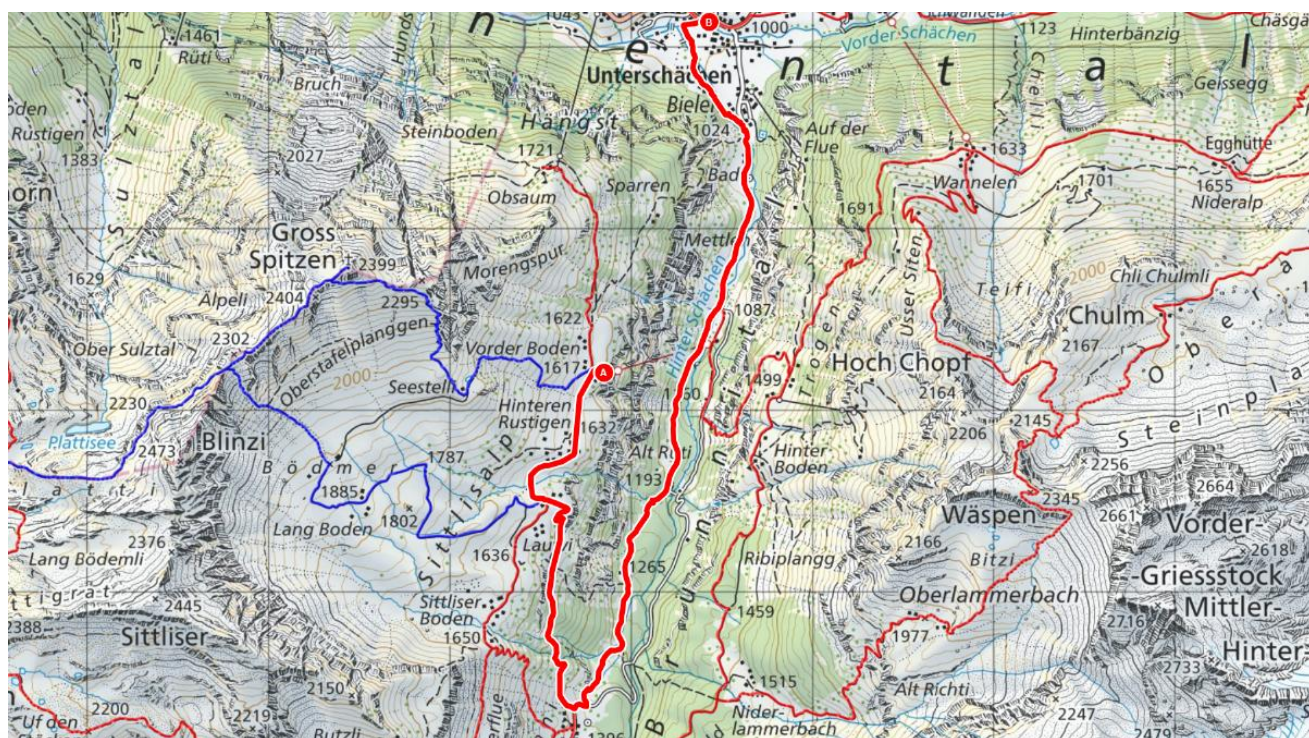


SCHWEIZER WANDERNACHT - Auf stillen Wegen durchs Brunnital

Von Unterschächen wandern wir ins wildromantische Brunnital, wo uns die Luftseilbahn bequem auf die Sittlisalp bringt. Im heimeligen Alpbeizli geniessen wir ein feines Zabigplättli, bevor wir anschliessend durch die stille, geheimnisvolle Bergwelt wandern. Dabei erfahren wir Spannendes über den Nachthimmel und die Auswirkungen der Lichtverschmutzung auf Natur und Mensch. Über einen gut angelegten Wanderweg steigen wir im Schein unserer Stirnlampen durch Wald- und Weidegebiet hinunter ins Brunnital. Die mächtigen Kalkwände des Gross Ruchen verleihen der nächtlichen Wanderung eine eindruckliche Atmosphäre. Entlang des Hinter Schächens kehren wir gemütlich nach Unterschächen zurück – mit etwas Glück begleitet von nächtlichen Naturbeobachtungen. Eine Wandernacht, die zum Innehalten einlädt und die Bergwelt von ihrer stillsten, eindrucklichsten Seite zeigt.

WICHTIGE DATEN

Datum:	Samstag, 27. Juni 2026
Wanderung Kategorie:	Bergwanderung
Marschzeit:	ca. 2.75 Std.
Angebotsdauer:	ca. 5 Std.
Höhendifferenz:	150 m aufwärts / 670 m abwärts
Distanz:	9.1 km
Technische Anforderung:	mittel, T2
Konditionelle Anforderung:	mittel



ALLGEMEINES

Spezialmaterial:	Stirnlampe, Wanderstöcke (freiwillig)
Verpflegung:	Aus dem Rucksack und Zabig-Plättli im Alpbeizli Sittlisalp (ca. CHF 18.--, exkl. Getränke)
Kosten:	Führung für Mitglieder kostenlos Nichtmitglieder Unkostenbeitrag von CHF 10.-- (bar vor Ort) eigene Verpflegungs- und Reisespesen

TREFFPUNKT

Zeit:	17.11 Uhr
Ort:	Bushaltestelle Unterschächen, Dorf (Bus ab Altdorf Bahnhof 16.38 Uhr)
Koordinaten:	2'701'433 / 1'191'140
Tourende:	Ca. 22.15 Uhr Unterschächen, Dorf (Rückreise nach Altdorf mit Privatautos)

LEITUNG/DURCHFÜHRUNG

Vorname:	Angela
Nachname:	Grepper
Telefon:	079 622 59 34
Email:	angela.grepper@urnerwanderwege.ch

ANMELDUNG AN WANDERLEITUNG

Anmeldeschluss (Datum): 25. Juni 2026
Mindestteilnehmerzahl sind 4 Personen, Maximalteilnehmerzahl 8 Personen

HAFTUNG UND VERSICHERUNG

Haftung und Versicherung sind Sache der Teilnehmenden